

Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1804

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...**

Band (Jahr): **83 (1804)**

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-371825>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1804.

Nach Erschaffung der Welt, zählet man	5753
Nach der allgemeinen Sündfluth.	4096
Nach Zerstörung der Stadt Jerusalem.	1734
Nach Entdeckung der neuen Welt.	314
Nach Anfang des deutschen Kayserthums.	1003
" " der russischen Regierung.	939
" " der türkischen.	504
" " der Königreiche:	
Schweden	4020
Spanien	3970
England	2874
Dänemark	2375
Ungarn	1201
Nach Erbauung der Stadt Solothurn.	3931
" " der Stadt Zürich.	3787
" " der Stadt Rom.	2555
" " der Stadt Ebur.	1449

Nach Erfindung der Buchdruckerkunst.	364
Nach Anfang der köbl. Eydenosschaft.	489
" " französischen Republik.	13
Nach Einführung des Greg. Calenders.	222
" " des Regensburgischen.	104
Die goldene Zahl oder Mondzettel.	19.
Die Epactæ oder Mondzeiger.	18.
Der Sonnenzettel.	21.
Der Römer Zinszahl.	7.
Der Sonntags-Buchstab.	G. A.
Die Zeit zwischen Weyhnacht und Faschnacht	ist 7. Wochen, 2. Tag.
Ostern den 1. April.	
Phingsten den 20. May.	
Jebischer Jahrs-Regent ist der Saturnus,	und ein Schaltjahr von 366. Tagen.

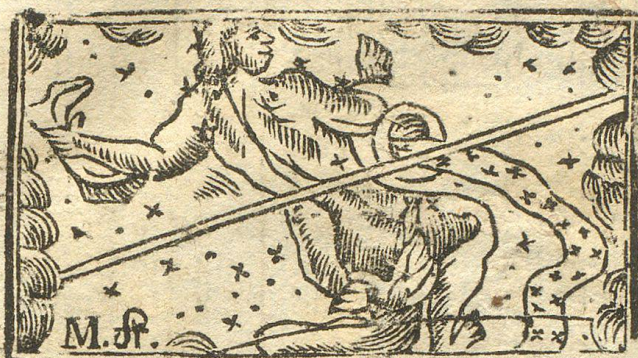
Erklärung der Zeichen welche in diesem Calender vorkommen.

Die 12. himmlischen Zeichen.	Die Planeten.	Mondzeichen.	Bedeutung der Buchstaben.
Widder  V	Sartunus 	Neumond 	Vormittag B.
Stier  X	Jupiter 	Erste Viertel 	Nachmittag N.
Zwilling  II	Mars 	Vollmond 	Minuten m.
Krebs  G	Sonne 	Letzte Viertel 	Fasttag 
Löw  A	Venus 	übersichgehender 	
Jungfrau  ny	Mercurius 	untersichgehender 	
Waag  z	Mond 		
Scorpion  m	Die Aspecten.		
Schüz  z	Zusammenkunft 		
Steinbock  z	Gegenscheln 		
Wassermann  z	Dritterscheln 		
Fisch  X	Vierterscheln 		
	Sechsterscheln 		

Feiertage,
welche in P. K. Desir. Landen abgethan sind.
Sebast. Mathias, Oster- und Pfingstdienst,
Georg, Philipp u. Jakob, Joh. Täuff. Maria
Magd. Jakob, Laurenz, Barthol. Pel. August.
Kost. Kirchw. Mathias, Michael, Sim. Jud.
Martin, Cathrina, Conrad, Andreas, Nikol.
Thomas, Joh. Ev. Kindeleintag.
Die Fasttage derselben sind auf Mitwoche
und Freytage des Advents übersetzt.

I.	Neuer	C	Himmels Erscheinung	Tage	Alter
Monat	Jenner	Lauf	und Witterung	Länge	Christm.
1. Wessen aus Morgenland, Math. 2. Sonnen-Aufgang 7, 50 m. Unter 4, 10 m.					
Sonnt	1. Neu Jahr	☿ 10 10	☐ ♂	der	8 19 20 Achilles
Monta	2 Abel	☿ 10 50	♂ ♀ ☿	Zeit	20 21 Thomas
Dienst	3 Isaac	♄ 11 30	h beym C	gemäß	21 22 Florim.
Mitwo	4 Elias	♄ A. B.	☾ 10, 20 m. Nach.		22 23 Dagob.
Donst	5 Simeon	♄ 0 30	♄ ♀	stärk	24 24 Adam Eva
Freya	6 H. 3. König	☿ 1 40	☾ Erdferne	anhal-	26 25 Christtag
Samst	7 Isidorus	☿ 2 50	* ♂	tend	27 26 Stephanus
2. Jesus lehrt im Tempel, Luc. 2. Sonnen-Aufgang 7, 40 m. Unter 4, 20 m.					
Sonnt	8 I. Erhardus	☿ 3 10	4 beym C	Kalt	8 28 27 Joh. Ev.
Monta	9 Justanus	☿ 4 40	☐ ♂ ☿	neblicht	3 28 Kindl.
Dienst	10 Samson	☿ 5 10	☐ h	Winter	32 29 Jonath.
Mitwo	11 Diethelm	☿ Deit	☐ 4	wetter	33 30 David
Donst	12 Reinhard	☿ geht	☾ 9, 30 m. Vorm.		34 31 Sylvester
☼ Anbruch des Tags um 5, 47 m. Abschied um 6, 13 m. Jenner 1804.					
Freya	13 Hilarius	☿ unter.	☐ 4	zurweilen	35 1 Neu Jahr
Samst	14 Israel	☿ 7 15	♂ ♀	aber	37 2 Abel
3. Hochzeit zu Cana, Joh. 2. Sonnen-Aufgang 7, 30 m. Unter 4, 30 m.					
Sonnt	15 2. Maurus	☿ 8 50	* ♂ ♀	auch	8 39 3 Elias
Monta	16 Marcellus	☿ 9 20	♂ ♀	unbe-	42 4 Naal
Dienst	17 Antonius	☿ 10 0	☐ ♂	ständiger	44 5 Simeon
Mitwo	18 Prisca	☿ 10 48	♂ 4	☉ schein	48 6 H. 3. K.
Donst	19 Martha	☿ 11 30	☾ 10, 20 m. Nachm.		50 7 Isidor.
Freya	20 Sebastian	☿ u. B.	☾ Erdnähe	mit	52 8 Erhard
Samst	21 Agnes	☿ 0 40	☾ in 4, 32 m. B.		55 9 Justan
4. Vom Aussätzigen, Math. 8. Sonnen-Aufgang 7, 20 m. Unter 4, 40 m.					
Sonnt	22 3. Vincentius	☿ 1 30	♄ 4	Kalten	8 58 10 Samson
Monta	23 Emerentiana	☿ 2 15	☐ h	Winden	9 0 11 Gerson
Dienst	24 Timotheus	☿ 3 20	☐ 4 ☉	und	3 12 Marius
Mitwo	25 Pauli Bekehr.	☿ Deit	☐ 4	Schnee	5 13 Hilarius
Donst	26 Volikarpus	☿ steht	☾ 9, 31 m. Nachm.		7 14 Israel
Freya	27 Chrysostomus	☿ auf.	* 4	gestörber	10 15 Maurus
Samst	28 Carolus	☿ 6 30	♂ h	wie	12 16 Marzell.
5. Ungestümes Meer, Math. 8. Sonnen-Aufgang 7, 10 m. Unter 4, 50 m.					
Sonnt	29 Septuag.	☿ 7 20	☐ ♂ ☉	auch	9 14 17 Anton
Monta	30 Adalgunda	☿ 8 50	☐ ♀	Nebel	16 18 Prisca
Dienst	31 Virgilius	☿ 9 10	h beym C	vermilt	18 19 Martha
Letzte Viertel den 4. hat neblicht Wetter. Neumond den 12. hat Sonnenschein.					
Erste Viertel den 19. ist Unbeständig. Vollmond den 26. hat Wind und Schnee.					

Der Wassermann.



Im Jenner viel Regen ohne Schnee, thut Baum-
Bergen und Thälern weh.

Helvetische Chronik,
oder Kurze Uebersicht der merkwürdigsten
Ereignissen bey der Revolution in der Schweiz,
nebst den wichtigsten Gesetzen und Verordnungen
der Regierung.

(Fortsetzung.)

April 1798.

26. Gefecht der Franken bey Dottikon, gegen die
Zuger und Freyämter. — Genf vereinigt
sich mit Frankreich.
27. Schauenburg fordert die Kleinen Kantone nach-
mals fruchtlos auf. — Französische Truppen
rücken in Zürich ein.
28. Die gesetzgebenden Räte beschließen, daß das
Wort Herr bey allen Authoritäten des Staats
soll abgeschafft bleiben, und statt dieses, das
Wort Bürger gebraucht werden.

• Jahrmärkte.

Die Jahrmärkte sind nach dem
neuen Calender eingerichtet, so daß
ein jeder alle Märkte, wenn solche
gehalten werden, ordentlich ver-
zeichnet finden wird, wo aber a. E.
steht, bedeutet es nach dem alten
Calender.

Wenn ein Jahrmarkt auf einen
Sonntag fällt, so wird er gemeinig-
lich am Montag darauf, oder Sam-
stag vorher gehalten.

Altorf, letzten dinst.
Appenzell, mitw. nach H. 3. Abt.
Baden, letzten dienst.
Bern, dienst. nach Hilarius.
Davos, 22. a. E.
Glanz, 1. dienst. a. E.
Knobau, 13.
Küblis, 1. freyt. Viehm.
Leipzig, 1.
Mellingen, 17.
Meyenberg, 25.
Morfee, 1. mitw.
Nördlingen, 14. T. nach Neujahr.
Olten, mont. vor Lichtm.
Rapper Schwyl, mitw. vor Lichtm.
Rheinfelden, donst. vor Lichtm.
Schweiz, mont. vor Lichtm.
Seddingen, 13.
Seeweiß, 25. a. E.
Sempach, 2.
Solothurn, 1. dienst.
Sursee, mont. nach H. 3. Abt.
Teuffen, alle leiffen mitw. eines jeden
Monats, Viehmarkt.
Tosis, 19.
Untersee, leiffen mitw.
Uznach, 18. — hält durch ganze
Jahr Pferd- und Viehmarkt.
Winterthur, donst. vor Lichtm.
Zofingen, 7.

Monat	Neuer Hornung	Lauf	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tage- Länge.	Alter Sonnen
Mitwo	1 Briggitta	U. B.	4 beim C meist	9 23	20 Sebastian
Donst	2 Uthmes	0 20	C Erdferne. kaltes	26	21 Agnes
Freya	3 Blasius	1 10	8, 4 m. Nachm.	29	22 Vincenz
Samst	4 Veronika	2 50	* h und	32	23 Emerentia
6. Gleichnus vom Saamen, Luc. 8. Sonnen-Aufgang 7, 20 m. Unter 4, 40 m.					
Sonnt	5 Serag.	3 20	* 4 neb.	9 35	24 Timoth.
Monta	6 Dorothea	4 6	□ h liches	38	25 Pauli Pet.
Dienst	7 Richardus	5 40	☾ ☽ ☉ ☿ mit	41	26 Vostk.
Mitwo	8 Salomon	6 30	☿ 4 Wind	44	27 Ebrist.
Donst	9 Apollonia	7 6	□ 4 und	47	28 Carl
Freya	10 Scholastica	Der C	☿ ♀ sichtbare-grosse	49	29 Valerius
Samst	11 Euphrosina	gehet	☉ 11, 0 m. B. ☉ Sinst.	53	30 Adela
7. Blinde am Weg, Luc. 18. Sonnen-Aufgang 6, 50 m. Unter 5, 10 m.					
Sonnt	12 Jakob	unter	☿ beim C Schnee	9 57	31 Virgil.
☉ Anbruch des Tags um 5, 47 m. Abscheid um 6, 13 m. Hornung					
Monta	13 Jonas	7 40	☿ ☽ gestörber	10 0	1 Briggitta
Dienst	14 Sakh. Dienst.	8 30	☿ ☽ be	4	2 Uthmes
Mitwo	15 Aschermitw.	9 20	□ ☽ gleitetes	8	3 Blasius
Donst	16 Juliana	0 10	C Erdnähe Wetter	11	4 Eleophas
Freya	17 Donatus	11 36	△ ☽ mithin	14	5 Agatha
Samst	18 Caspar	U. B.	☿ 6, 12 m. Vorm.	17	6 Dorothea
8. Versuchung Christi, Math. 4. Sonnen-Aufgang 6, 40 m. Unter 5, 20 m.					
Sonnt	1 Invocavit	0 15	□ h aber	10 20	7 Richard
Monta	10 Eucharis	1 40	☾ * h ver.	26	8 Salom.
Dienst	11 Jely	2 30	☉ in * 7, 20 m. Ver.	29	9 Avoll.
Mitwo	12 Fronf. P. St.	3 15	* 4 anders	30	10 Schol.
Donst	13 Josua	4 50	* ☽ lich	34	11 Euphr.
Freya	14 Schaltag	Der C	☿ h Tage	38	12 Susanna
Samst	15 Marblas	steht	☉ 7, 10 m. Nachm.	42	13 Jonas
9. Canatiches Weiblein, Luc. 11. Sonnen-Aufgang 6, 30 m. Unter 5, 30 m.					
Sonnt	20 Reminisc.	auf.	☿ ☽ mit	10 46	14 Valent.
Monta	27 Nestor	7 0	☿ ☽ ☉ ☿ Oschein	48	15 Faust.
Dienst	28 Sara	8 50	☿ ☽ und	50	16 Juliana
Mitwo	29 Leander	9 30	* ☽ Südostwinde	55	17 Donat.

Letzte Viertel den 3. hat nebligt Wetter.

Erste Viertel den 18. ist Unbeständig.

Neumond den 11. hat Wind und Schnee.

Vollmond den 25. hat schön Wetter.

Der Fisch.



Wann der Hornung warm ist , sol man das Futter zu Rathe halten , weil es ein kalten Frühling bedeutet.

28. Die Stände Schweiz , Unterwalden nid dem Wald , Zug u. Glarus besetzen Rapperschwyl.
29. Dieselben nehmen Luzern ein. — Die Franken besetzen Zug. — St. Gallen nimmt die Konstitution an.
30. Die Franken besetzen Luzern. — Gefecht bey Rapperschwyl , Bollrau und Nichtenchwyl. Die Glarner dringen über den Brünig ins Haslithal.

May 1798.

1. Zug und Rapperschwyl nehmen die Konstitution an.
2. Waffenstillstand mit Glarus. — Gefechte bey Rothbarn , Vetz und am Schindellegi. Die Franken bemächtigen sich des Passes über den Ezel.
3. Glarus nimmt die Konstitution an. — Die Franken rücken in Einsiedlen ein. — Waffenstillstand mit Schweiz.

B

Nuppenzell , mitw. nach Lichtm.
 Nyon , letzten mitw.
 Bern , Fastnachtdienst.
 Biberach , Aschermitw.
 Bischoffzell , donst. vor Fastn.
 Brenngarten , Aschermitw.
 Brugg , 2. dienst.
 Cleven , mont. nach Invoc.
 Davos , 17. a. E.
 Diefenhofen , mont. nach Lichtm.
 Egglau , dienst. nach Lichtm.
 Elgg , mitw. nach Invoc.
 Gränningen , dienst. vor Fastn.
 Gerisau , freyt. nach Lichtm.
 Glandweil , letzten dienst.
 Gluz , 1. dienst. a. E.
 Langnau , letzten mitw.
 Lausanne , 2. freyt.
 Linzburg , donst. nach Lichtm.
 Lichtensteig , mont. nach Lichtm.
 Luzern , mont. vor Fastn.
 Morsee , letzten mitw.
 Murten , mitw. nach Invoc.
 Peterlingen , 2. donst.
 Schaffhausen , dienst. nach Invoc.
 Schwellbrunn , 2. dienst.
 Seeweiß , 20. a. E.
 Solothurn , Fastnachtdienst.
 Thun , samst. vor Invoc.
 Uznach , samst. vor alt Fastn.
 Wallenburg , mont. nach Invoc.
 Weinsfelden , mitw. vor Fastn.
 Willisau , mont. vor Aschermitw.
 Wyl , dienst. nach Lichtm.
 Zolingen , Aschermitw.

Ein Weiser nimmt die Zeit in Adt,

Zu reden und zu schweigen ;
 Er redet nur mit Vorbedacht,
 Wie sich die Umstände zeigen.

3. Monat	Neuer Merz	Lauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tage Länge	Alter Sonnung
Donst	1 Albinus		11 44 4 beym C	ver	11 9 18 Caspar
Freya	2 Simplicius		A. B. C Erdferne	änder	3 19 Mansuet.
Samst	3 Kunigunda		1 20 8 4	Uch	6 10 Euchar.
10. Der Stumme redt, Luc. II. Sonnen-Aufgang 6, 20 m. Unter 5, 40 m.					
Sonnt	4 Neust		2 30 4, 22 m. Nachm.		11 9 21 Felix
Monta	5 Eusebius		3 24 b	mit	15 22 Pet. St.
Dienst	6 Fridolin		4 10 4	halten	18 23 Josua
Mitwo	7 Mitfasten		5 34 ♀ beym C	Nebel	20 24 Schaltag
Donst	8 Philemon		6 10 * ♀	Wind	23 25 Mathias
Freya	9 Francesca		6 50 ♂ beym C	und	25 26 Victor
Samst	10 Alexander		Der C 8 ♂	scheln	28 27 Nestor
11. Jesus speist 5000. Mann, Joh. 6. Sonnen-Aufgang 6, 10 m. Unter 5, 50 m.					
Sonnt	11 Lätare		gehet 11, 20 m. Nachm.		11 31 28 Sara
Monta	12 Gregorius		unter. ♂ 4	zuweilen	33 29 Leand.
Anbruch des Tags um 5, 46 m. Abschied um 6, 14 m. Merz					
Dienst	13 Nathanael		7 10 4 ♀	auch	36 1 Albinus
Mitwo	14 Zacharias		8 30 C Ebnähe	noch	40 2 Simpl.
Donst	15 Melchior		9 12 * ♀	Schnee	44 3 Kunig.
Freya	16 Heribertus		10 0 Δ 4	winde	47 4 Merian
Samst	17 Bertrud		11 15 * ♂ ♀	auf	50 5 Euseb.
12. Steinigung Christi, Joh. 8. Sonnen-Aufgang 6, 2 m. Unter 5, 58 m.					
Sonnt	18 Judica		U. B.) 2, 15 m. Nach.		11 53 6 Fastnacht
Monta	19 Joseph		1 0 Tag u. Nacht gleich.		59 7 Verbetina
Dienst	20 Emanuel		2 22 in V 8, 0 m. Nach.		12 0 8 Philemon
Mitwo	21 Benedictus		3 10 Frühlings-Anfang.		4 9 Zischorn.
Donst	22 Claudius		4 0 ♂ ♂	den	7 10 Alex.
Freya	23 Fidelis		4 50 ♂	Bergen	10 11 Klingold
Samst	24 Gustavus		5 26 * ♀	mit	13 12 Greg.
13. Einzug Christi, Math. 21. Sonnen-Aufgang 5, 52 m. Unter 6, 8 m.					
Sonnt	25 Palmstag		Der C 6 ♂	unbestän	12 16 13 Invoevit
Monta	26 Desiderius		steht 6, 0 m. Vorm.		20 14 Metkild.
Dienst	27 Ruprecht		auf. * ♀	digem	24 15 Long.
Mitwo	28 Albrecht		7 12 4 beym C	scheln	28 16 Fronf.
Donst	29 Hohendonk:		8 0	und	31 17 Gertrud
Freya	30 Charfreitag		9 10 ♂ ♂ ♀	Reissen	34 18 Gabriel
Samst	31 Walbina		10 6 * ♂	begleitet	37 19 Joseph

Letzte Viertel den 4. ist Unbeständig.

Neumond den 11. hat Sonnenschein.

Erste Viertel den 18. hat Wind und Schnee.

Vollmond den 26. hat schon Wetter.

Der Widder.



So viel Nebel im Merzen, so viel Wetter im Sommer, so viel Thau im Merzen, so viel Reissen im Pfingsten und Nebel im Augustmonat.

4. Vertrag der Franken mit den kleinen Kantonen. Uri, Schwyz, Unterwalden ob dem Wald nehmen die Konstitution an. — Die gesetzgebenden Räte wählen Aran zu ihrem Wohnsitz. — Sie beschliessen, daß der Kauf und Verkauf des Salzes in der ganzen Republick soll ausschliessend für Rechnung des Staats geschehen. — Es wird vorläufig das Prinzip, daß alle Personals Feudal-Rechte von nun an ohne Entschädigung aufgehoben seyn sollen, festgesetzt.
6. Landsgemeinde zu Appenzell I. R. nimmt die Konstitution an.
7. Die Gemeinden (vor der Sitter) Appenzell V. R. haben die Konstitution angenommen. In St. Gallen wird der Freisheitsbaum aufgerichtet. — Die Oberwaldner Insurgenten besetzen Sitten.
8. Mengaud wird zu Olten in Solothurn von den Landeuten insultrirt.
9. Deputirte vom Kant. Appenzell V. R. (hinter der Sitter) treten in das gesetzgebende Korps.

Altorf, donst. nach Sculi.
 Appenzell, mitw. nach Milsast.
 Arbon, mitw. vor Palmst.
 Fogen, Milsast.
 Burgdorf, donst. vor Milsast.
 Tavos, 17. a. E.
 Frauenfeld, mont. nach Lätare.
 Gais, 1. dienst.
 Herzogenbuchsee, mitw. vor Pal.
 Gorgen, 1. donst.
 Gunzyl, 2. mitw.
 Ilanz, 1. dienst. a. E.
 Kiblis, 22. a. E.
 Kyburg, mitw. vor M. Berf.
 Lucern, 30.
 Mayriz, mont. nach Lätare.
 Milden, 1. mitw.
 Gerikon, donst. nach Sculi.
 Olten, mont. nach Sculi.
 Nidensee, 17.
 Schwyz, 17. — Seefingen, 6.
 Seewies, 20. a. E.
 Solothurn, dienst. nach Lätare.
 Sonthofen, donst. nach Joseph.
 Sursee, 6.
 Untersee, 2. mitw.
 Uznach, samst. vor Lätare.
 Villmergen, 22.
 Wetter im Altdor, alle donst. im Merz, und am Osterdienst.
 Würzburg, Sculi.

April.

Augsburg, 8. Tag nach Oftern.
 Baden, 23.
 Bern, dienst. nach Quasim.
 Bernegg, dienst. auf Georg.
 Bremgarten, Ostermitw.
 Dambas, 1. dienst.
 Diessenhofen, Osterdienst.
 Egglau, dienst. nach Georg.
 Elgg, mitw. nach Georg.
 Ermatingen, 15.

4. Monat	Neuer April	Lauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tage-Länge.	Alter März
14.	Auferstehung Christi, Marc. 8.	Sonnen-Aufgang 5, 42 m.	Unter 6, 18 m.		
Sonnt	1 Ostertag	1 12	ange	12 38	20 Emanuel
Monta	2 Ostermont.	1 54	nähme	42 21	21 Bened.
Dienst	3 Osterdienst.	2 30	10, 0 m. Vorm.	46 20	22 Claud.
Mittwo	4 Adrian	3 6	Früh	50 28	28 Hermo
Donst	5 Martialis	3 50	lings	54 24	24 Gustad
Freya	6 Demetrius	4 12	tage	58 25	25 Mar. Verk.
Samst	7 Celestinus	4 44	mit	13 226	26 Euerius
15.	Verschlossene Thür, Joh. 20.	Sonnen-Aufgang 5, 32 m.	Unter 6, 28 m.		
Sonnt	8 Quasimo	5 0	beym C ver	13 6	27 Ruprecht
Monta	9 Sybilla	5 0	neben C änder	9 28	28 Prisca
Dienst	10 Ezechiel	gehet	9, 0 m. Vorm.	12 29	29 Eustach.
Mittwo	11 Lydia	unter	licher	15 30	30 Quirinus
Donst	12 Julius	10 30	C Erdnähe und	18 31	31 Balbina
	● Anbruch des Tags um 3, 48 m.	Abschied um 8, 12 m.			April
Freya	13 Egesippus	11 20	* ♀ frucht	22 1	1 Hugo
Samst	14 Eiburtius	u. B.	Δ h barer	25 2	2 Abund.
16.	Vom guten Hirten, Joh. 10.	Sonnen-Aufgang 5, 28 m.	Unter 6, 38 m.		
Sonnt	15 Misericord.	0 10	Witterung	13 28	3 Ignaz
Monta	16 Daniel	1 20	ung	31 4	4 Isidor.
Dienst	17 Nudolff	2 15	10, 10 m. Vorm.	35 5	5 Martial
Mittwo	18 Christoff	3 0	* h zuweisen	38 6	6 Demet.
Donst	19 Valerius	3 40	h beym C aber	41 7	7 Celest.
Freya	20 Hermann	4 0	in 8, 20 m. Vor.	44 8	8 Maria
Samst	21 Anselmus	4 40	* 4 auch	48 9	9 Sybilla
17.	Nach Trübsal Freud, Joh. 16.	Sonnen-Aufgang 5, 12 m.	Unter 6, 48 m.		
Sonnt	22 Jubilate	5 0	noch	13 52	10 Ezechiel
Monta	23 Georg	Deut	* ♀ kalte	55 11	11 Lydia
Dienst	24 Albertus	steht	10, 30 m. Nach.	58 12	12 Julius
Mittwo	25 Marcus	auf.	C Erdfene Winde	14 2	13 Egesipp.
Donst	26 Anacletus	10 6	4 beym C mit	6 14	14 Tiburt.
Freya	27 Anastasiu	11 20	Δ ♀ ♀ Regen	9 15	15 Theod.
Samst	28 Vitalis	u. B.	* h und	12 16	16 Daniel
18.	Jesus verheißt den Tröster, Joh. 16.	Sonnen-Aufgang 5, 2 m.	Unter 6, 58 m.		
Sonnt	29 Cantate	0 12	* 4 ☉ schein	12 14	17 Palmtag
Monta	30 Waldburg	1 0	☐ h begleitet	16 18	18 Christoff
Letzte Viertel den 3. hat schbn Wetter. Neumond den 10. ist Unbeständig. Erste Viertel den 17. hat fruchtbar Wetter. Vollmond den 24. hat Sonnenschein.					

Aprilis , April hat 30. Tag.

Der Stier.



Dürre April ist nicht der Bauern Will, sonder Aprilen Regen ist ihnen gelegen.

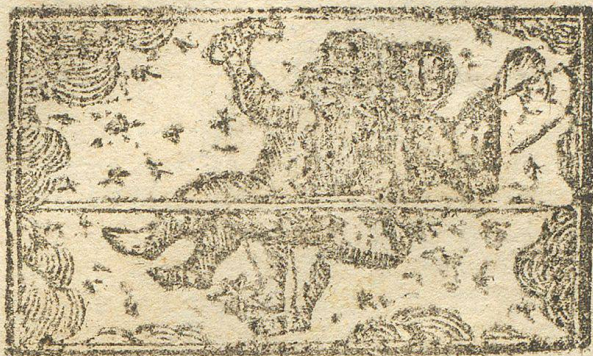
10. Die Abt St. Gallische Landschaft, und die Gemeinden im Rheinthale haben die Konstitution angenommen. — Die gesetzgebenden Räte beschließen, daß einstweilen aus dem Kant. Basel eine Leibwache von 390. Mann für die Regierung soll gezogen werden.
12. Dieselben erwählen zum Staatsiegel der helvetischen Republik, die Figur Wilhelm Tello, dem sein Knabe den Apfel am Pfeil überreicht, mit der Umschrift: Helvetische Republik. — Sie beschließen, daß die Tortur von jetzt an, in ganz Helvetien soll abgeschafft werden.
13. Rapinat wird von dem fränkischen Direktorium mit aller bürgerlichen, politischen und Finanz-Obergewalt in Helvetien, so weit sich solche auf die Angelegenheiten der franz. Republik bezieht, bekleidet. — Unterwalden mit dem Wald, nimmt die Konstitution an.
14. Rapinat erklärt dem helvetischen Direktorium, daß es sich nur auf die innere Verwaltung des Staats einzuschränken habe. — Die

Sideris, 1. dienst. a. C.
 Frankfurt, Osterdienst.
 Fürstentum, 23.
 Gais, 1. dienst.
 Glarus, 23.
 Gerisau, freyt. nach Georg.
 Gerdau, mitw. nach Georg.
 Gundwill, dienst. nach Georg.
 Hünenau, 23.
 Hunsau, mont. nach Quasim.
 Kämpf, 22.
 Langnau, letzten mitw.
 Lausanne, freyt. nach Quasim.
 Leipzig, Jubilate.
 Lichtenfels, mont. nach Quasim.
 Luzern, Osterdienst.
 Morsee, Ostermitw.
 Peterlingen, Osterdienst.
 Rapperswil, 4. und 15.
 Rapperswil, Ostermitw.
 Rheinegg, mitw. nach Georg.
 Rheinfelden, letzten dienst.
 Rickenbach, dienst. nach Georg.
 Rorschach, 23.
 Schiers, auf alt Georg.
 Schwyz in Bündlen, 2.
 Schwyz, letzten mont.
 Seckingen, letzten mont.
 Seewis, 20. a. C.
 Sempach, 1. mont.
 Solothurn, Osterdienst.
 Stetteln, letzten dienst.
 Stein am Rhein, mitw. nach Georg.
 Sulz, 20. a. C.
 Sursee, mont. nach Georg.
 Urnäsen, letzten dienst.
 Uznach, samst. vor Ostern.
 Vallendas, 2. dienst. a. C.
 Visis, 27.
 Wädenswil, 1. dienst.
 Weggis, 23.
 Wyl, 23.
 Zofingen, Osterdienst.
 Zug, Osterdienst.

De.

5. Monat	Neuer Mond	Lauf	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tage- Länge	Alter April
Dienst	1 Philipp Jacob	1 40	♂ ♀ dieser	14 19	19 Valerius
Mittwo	2 Athanasius	2 10	☉ 0, 30 m. Nachm.	23 20	20 Herm.
Dienst	3 Erfindung	2 50	☐ h May	25 21	21 Hohendonsf.
Freitag	4 Monica	3 8	☐ 4 hat	28 22	22 Charsceyr.
Samst	5 Gotthard	3 40	* 4 ♀ noch	31 23	23 Georg
19. So ihr den Vater bittet, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 48 m. Unter 7, 12 m.					
Sonnt	6 Rogate F. W.	3 0	☿ bey m C fähle	14 33	24 Ostertag
Monta	7 Iuvenalis	4 30	♂ h Tage	36 25	25 Ostermont.
Dienst	8 Stanislaus	Deit	♂ ♀ mit	40 26	26 Anac.
Mittwo	9 Beatus	gehet	☉ 4, 34 m. Nachm.	43 27	27 Anast.
Dienst	10 Auffahrt	unter.	☾ Erdnähe ver.	46 28	28 Vitalis
Freitag	11 Mamertus	9 10	♂ ♀ ☉ änder.	48 29	29 Peter
Samst	12 Pancratius	10 0	☾ ☐ h licher	50 30	30 Waldb.
☉ Anbruch des Tags um 2, 10 m. Abschied um 9, 50 m. May					
20. H. Geistes Zeugnis, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 40 m. Unter 7, 20 m.					
Sonnt	13 Erandi	10 54	☐ ♀ Witter.	14 52	1 Ph. Jak.
Monta	14 Hlob	11 20	* h ung	54	2 Athan.
Dienst	15 Sophia	U. B.	* ♀ begleitet	57	3 Erfind.
Mittwo	16 Peregrinus	1 0	☉ 0, 6 m. Nachm.	15 1	4 Monika
Dienst	17 Moses	1 45	* 4 ♀ mithin	5	5 Gotth.
Freitag	18 Isabella	2 15	h bey m C aber	8	6 Parav.
Samst	19 Potentiana	2 0	♂ h frucht.	10	7 Iuven.
21. Sendung des H. Geistes, Joh. 14. Sonnen-Aufgang 4, 32 m. Unter 7, 28 m.					
Sonnt	20 Pfingsten	3 40	☐ ♂ bare	15 12	8 Stanisl.
Monta	21 Pfingstmont.	4 0	☉ in II 9, 0 m. Doe.	14	9 Beatus
Dienst	22 Pfingstdienst.	4 18	☐ h Zeit	16 10	10 Gord.
Mittwo	23 Fronfasten	Deit	☾ Erdferne mit	18 11	11 Mamert.
Dienst	24 Johanna	stehet	☉ 2, 20 m. Nachm.	20 12	12 Pantrat.
Freitag	25 Urbanus	auf.	* h warmen	22 13	13 Servat.
Samst	26 Beda	10 40	☾ * 4 Südost.	24 14	14 Hlob
22. Von der Wiedergeburt, Joh. 3. Sonnen-Aufgang 4, 24 m. Unter 7, 36 m.					
Sonnt	27 Dreysaltigkeit	11 20	♂ ♀ Winde	15 26	15 Sophia
Monta	28 Wilhelm	U. B.	☐ ♀ ☉ Donner	27 16	16 Pereg.
Dienst	29 Maximilianus	0 50	☐ 4 Regen	28 17	17 Ubad.
Mittwo	30 Quirinus	1 10	△ h und	29 18	18 Isabella
Dienst	31 Fronleichnam	1 54	☐ ♀ ☉ schein	30 19	19 Potent.
Letzte Viertel den 2. hat kühl Wetter. Neumond den 9. ist Unbeständig.					
Erste Viertel den 16. ist Fruchtbare. Vollmond den 24. hat Sonnenschein.					

Die Zwilling.



Wenn es in diesem Monat kalt und viel Reissen giebt, so ist es der Frucht und den Reben schädlich.

Deputirten des Kanton Wallis treten in das gesetzgebende Korps. — Der Bündtner Landtags-Ausschuß rath den Gemeinden, Vereinigung mit Helvetien an.

17. Gefechte in Wallis; Eten wird mit Sturm eingenommen.
19. Das Wallis unterwirft sich.
23. Der helvetische Obergerichtshof konstituiert sich.
26. Rapinat fordert, daß man, um in einen andern Kanton reisen zu können, mit einem von der Munizipalität seines Wohnorts erteilten, und für das Ausland vom Reglerungs-Statthalter verifizirten, und vom schweizerischen Minister legitimirten Paß versehen seyn müsse.
30. Die gesetzgebenden Räte bestimmen dem helvetischen Gesandten in Paris monatlich 2.000. franz. Liores; er soll ein dreifarbiges Band über die Schulter tragen, und das gewöhnliche helvetische Siegel führen. — Rapinat legt 6. helvetischen Klöstern eine Kontribution von 570.000. Franken auf.
31. Die Deputirten vom Kanton Linth treten in das gesetzgebende Korps.

Alberschwende, 9.
 Altorf, donst. vor Pfingst.
 Altstätten, 1. mitw. a. E.
 Appenzell, 1. mitw.
 Aram, mitw. vor Aufahrt.
 Bischofszell, mont. vor Aufahrt.
 Brugg, 2. dienst.
 Burgdorf, donst. vor Pfingst.
 Chur, 1. a. E.
 Closters im Preigau, 16. a. E.
 Davos, 10. a. E.
 El im Bregenzerwald, 2.
 Gzis, 14.
 Gottlieben, 1. mont.
 Gurzyl, 1. mitw.
 Jenas, 18. a. E.
 Lang, 1. dienst. a. E.
 Raths, 18. a. E.
 Lamerach, mont. nach Cantate.
 Lengburg, 1. mitw.
 Lindau, 1. samst.
 Lucern, 14. Tag vor Aufahrt.
 Nidlen, 8. mitw.
 Olten, 1. mont.
 Peterlingen, donst. vor Pfingst.
 Rastwil, 2. und 15.
 Rheinfelden, 1. mitw.
 Roggel, 1. samst.
 Rosbach, donst. vor Pfingst.
 Sauten, 2. mont. a. E.
 Schwellbrunn, 1. dienst.
 Solothurn, dienst. nach + Erfind.
 St. Gallen, samst. vor Aufahrt.
 Thun, 1. mitw.
 Untersee, 1. mitw.
 Urmein, 2. freit. a. E.
 Uznach, 1. samst.
 Waldshut, 1.
 Weinfelden, 1. mitw.
 Willisau, 4.
 Winterthur, donst. vor Aufahrt.
 Wyl, 1. dienst.
 Zofingen, donst. vor Pfingst.
 Zürich, 1.

6. Monat	Neuer Brachmonat	Lauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tage- Länge.	Alter May
Freya	1 Nicodemus	0 36	9 22 m. Vorm.	15 31	20 Christian
Samst	2 Macedonius	1 6	8 h meist	32	21 Const.
23. Vom reichen Mann, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 16 m. Unter 7, 44 m.					
Sonnt	3 Erasmus	1 54	8 8 ver.	15 33	22 Helena
Monta	4 Eduardus	2 30	* 4 ander.	34	23 Dietrich
Dienst	5 Bonifacius	3 6	Erdnähe lich	35	24 Johanna
Mitwo	6 Gottfried	3 54	7 beym C mit	36	25 Urbanus
Donst	7 Casimirus	Der C	□ h O schein	37	26 Beda
Freya	8 Medardus	gehet	II, 30 m. B.	38	27 Luzian
Samst	9 Alphonse	unter.	8 beym C bald	39	28 Wih.
24. Vom großen Abendmahl, Luc. 14. Sonnen-Aufgang 4, 8 m. Unter 7, 52 m.					
Sonnt	10 Onophrion	10 30	8 8 aber	15 40	29 Maxim.
Monta	11 Barnabas	11 10	8 8 feuchte	41	30 Wigand.
Dienst	12 Basilides	11 54	□ 4 Wlt.	44	31 Petron.
Abbruch des Tags um 1, 3 m. Abscheid um 10, 57 m. Brachm.					
Mitwo	13 Emilianus	11. B.	* 4 terung	45	1 Nicod.
Donst	14 Ruffinus	1 12	□ h O mit	46	2 Auffahrt
Freya	15 Vitus	1 54	I, 30 m. Vorm.	46	3 Erasim.
Samst	16 Justina	2 0	C Erdferne Regen	47	4 Eduard.
25. Vom verlohrnen Schaaf, Luc. 15. Sonnen-Aufgang 4, 0 m. Unter 8, 0 m.					
Sonnt	17 Hertensia	2 20	* 8 und	15 47	5 Bonif.
Monta	18 Arnold	3 20	8 8 Wind	47	6 Gottf.
Dienst	19 Gervasius	3 50	8 4 begleitet	48	7 Casim.
Mitwo	20 Sylverius	4 10	Längster Tag.	48	8 Medard.
Donst	21 Urbanus	4 56	in 5, 30 m. B.	48	9 Brinnus
Freya	22 10000. Ritter	Der C	Sommers-Aufgang.	47	10 Onoph.
Samst	23 Edelind	steht	5, 6 m. D.	47	11 Barnab.
26. Balken im Auge, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 0 m. Unter 8, 0 m.					
Sonnt	24 Joh. Tauff.	auf.	* 4 zuweilen	15 47	12 Pfingsten
Monta	25 Eberhard	10 4	□ 4 auch	46	13 Pfingstn.
Dienst	26 Paulus	10 44	□ 8 Heu	46	14 Ruffinus
Mitwo	27 7. Schläfer	11 30	8 8 wetter	45	15 Franz.
Donst	28 Benjamin	11. B.	8 8 mit	45	16 Justina
Freya	29 Peter Paul	1 6	8 8 O schein	44	17 Hortensia
Samst	30 Pauli Ged.	1 54	I, 10 m. Nachm.	43	18 Adolph

Letzte Viertel den 1. ist Unbeständig.

Neumond den 8. hat Sonnenschein.

Erste Viertel den 15. hat Wind und Regen.

Vollmond den 23. hat schon Wetter.

Junius , Brachmonat hat 30. Tag.

Der Krebs.



Ein durrer Brachmonat bringet ein schlechtes Jahr, so er allzu naß, leeret er Scheuren und Faß, hat er aber zu weilen Regen, dann giebt er reichen Seegen.

Brachmonat 1798.

1. Rapinat erklärt die gefundenen Magazine für französisches Eigenthum, und verordnet die Anlegung neuer.
8. Die gesetzgebenden Räte beschließen, daß alle diejenigen, welche bis dahin Zehnten zu stellen hatten, angewiesen seyen, ihre sämtlichen Geldfrüchte ganz einzusammeln, und das endliche Gesetz zu erwarten, das über die Zehnten bald möglichst abgefaßt werden wird. — Die Deputirten des Kanton Waldbstätten treten in das gesetzgebende Korps. — Gujot fordert die Bündtner zur Vereinigung mit Helvetien auf.
11. Auf Verordnung der gesetzgebenden Räte soll jeder Schweizerbürger gehalten seyn, die dreifarbige helvetische Nationalfahne zu tragen.
12. Alle Abzugsrechte zwischen den Kantonen und Gemeinden in der Schweiz, sollen vom 12. April an gerechnet, abgeschafft seyn.

Altorf, donst. nach Pfingst.
 Biterach, Pfingstmitw.
 Bischofszell, donst. nach Fronleichn.
 Bremgarten, Pfingstmitw.
 Davos, 24. a. E.
 Dornbieren, Pfingstdienst.
 Feldkirch, 24.
 Lichtensteig, mont. nach Dreyf.
 Luzern, Pfingstdienst.
 Mellingen, Pfingstmont.
 Morsee, leiten mitw.
 Murten, Pfingstmitw.
 Nördlingen, 14. L. nach Pfingst.
 Olten, mont. vor Johanni.
 Rapperschwil, Pfingstmitw.
 Ravensburg, 15.
 Roggell, 23.
 Rothwyl, 24.
 Sales, 24.
 Schaffhausen, Pfingstdienst.
 Sempach, 1. mont.
 St. Antoni, 1. dienst. a. E.
 Strassburg, 24.
 Sursee, 26.
 Vilmergen, 22.
 Ulm, 15.
 Worms, Pfingstmont.
 Wyl, dienst. nach Dreyf.
 Zug, Pfingstdienst.
 Zurzach, auf Pfingsten.
 Zürich, 14. Tag nach Pfingst.

Ein redlicher Mann, der fälschlicher Weise verlündet wird, kann noch immer Trost in seinem vernünftigen Gewissen finden; aber wohin will der Heuchler seine Zuflucht nehmen, wenn er enclavier und in seiner natürlichen Blöße sich darzustellen gemüßiget wird.

7. Monat	Neuer Deumonat	C Laut.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tag Länge.	Alter Nachm.
27. Christus lehrt im Schiff, Luc. 5. Sonnen-Aufgang 4, 8 m. Unter 7, 52 m.					
Sonnt	1 5 Theobald.	11 0	☿ h ver.	15 42	19 Serv.
Monta	2 Maria Heims.	11 40	☿ 4 anders	41 20	20 Solb.
Dienst	3 Cornelius	11 3	☾ Erdnähe lieb	40 21	21 Albinus
Mittwo	4 Ulrich	1 20	☿ ☽ und	39 22	22 10000. R.
Donst	5 Balchaser	2 10	h bey m ☾ frucht.	38 23	23 Edeltrud
Freya	6 Jesajas	Der	☾ neben ☾ bar	37 24	24 Joh. Tauf.
Samst	7 Joachim	geht	☾ 7, 10 m. Vorm.	36 25	25 Eberh.
28. Pharisäer Ruhm, Math. 5. Sonnen-Aufgang 4, 16 m. Unter 7, 44 m.					
Sonnt	8 6 Schuz E. S.	unter.	* h Wetter	15 24	26 Paulus
Mont	9 Cyrillus	9 4	☿ ☽ mit	32 27	27 7. Schläf.
Dienst	10 7. Brüder	9 30	* 2 Donner	31 28	28 Benj.
Mittwo	11 Rachel	9 34	☾ ☽ Regen	30 29	29 Peter Paul
Donst	12 Hermo	10 15	☿ ☽ und	29 30	30 Paul G.
☾ Anbruch des Tags um 1, 3 m. Abschied um 10, 57 m. ☾ m.					
Freya	13 Heinrich	10 50	☾ 4 ☾ Schein	28	1 Theob.
Samst	14 Bonaventura	11 20	☾ 5, 0 m. Nachm.	26	2 M. Heims.
29. Jesus speist 4000. Mann. Marc. 8. Sonnen-Aufgang 4, 24 m. Unter 7, 36 m.					
Sonnt	15 7 Margareth	11 54	4 bey m ☾ noch	15 24	3 Cornet.
Monta	16 Ruth	11 3	* ☿ immer	21	4 Ulrich
Dienst	17 Alexius	0 50	☾ Erdferne schön	19	5 Nash.
Mittwo	18 Hartmann	1 22	* h und	17	6 Jesajas
Donst	19 Rosina	2 33	☾ ☽ warm	15	7 Joachim
Freya	20 Elisabeth	3 10	☾ ☽ Wetter	13	8 Kilian
Samst	21 Arbogast	Der	☾ ☽ mit	11	9 Cyrillus
30. Falscher Prophet, Math. 8. Sonnen-Aufgang 4, 32 m. Unter 7, 28 m.					
Sonnt	22 8 E. S. M. M.	steht	☾ 6, 4 m. N. ☾ Sink.	15 9	10 7. Brüd.
Monta	23 Meinrad	auf.	☾ ☽ unsicherbar.	7 11	11 Rachel
Dienst	24 Christina	8 44	☾ Orions Anfang.	5 12	12 Joh. Ulr.
Mittwo	25 Jakob	9 6	☾ 4 Hönig-	3 13	13 Helrich
Donst	26 Anna	9 44	☾ ☽ thas	0 14	14 Bonav.
Freya	27 Magdalena	10 12	☿ h ☾ Schein	4 58	15 März.
Samst	28 Pantaleon	10 50	☾ ☽ und	56 16	16 Ruth
31. Ungerechter Haushalter, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 40 m. Unter 7, 20 m.					
Sonnt	29 9 Beatrix	11 10	☾ 9, 6 m. Nachm.	5 54	17 Alexius
Monta	30 Jacobea	11 30	☾ Erdnähe Regen	52 18	18 Harim.
Dienst	31 Germanus	11 54	☾ h vermist	50 19	19 Rosina
Neumond den 7. hat fruchtbar Wetter. Erste Viertel den 14. hat Sonnenschein. Vollmond den 22. bringt Honigthau. Letzte Viertel den 29. ist Unbeständig.					

Der Löw.



Was Julius und Augustus an dem Weine nicht kochen, das kann der September auch nicht braten.

14. Die gesetzgebenden Rätke beschließen, daß die ganze Leibwache unter Bezeugung der Zufriedenheit der obersten Gewalten, für ihre geleisteten Dienste, zurük lehren soll.
16. Rapinat erläßt ein heftiges Arrêté gegen die helvetische Regierung.
18. Derselbe fordert die Direktoren Bay und Pfiffer auf, ihre Entlassung zu geben; auch nimmt er die Zeltungs-Censur an sich.
21. Die neuen von Rapinat ernannten Direktoren Ochs und Dolder werden installiert.
22. Die gesetzgebenden Rätke erhalten die Anzeig, daß sich Mendrisio und Valerna mit Helvetien wieder vereinigt haben. — Die cisalpinische Republik, der Landgraf von Hessendarmstadt und der Markgraf von Baden beglückwünschen die helvetische Republik. — Der kays. Geschäftsträger in Bünden erklärt mündlich, daß sein Herr eine gewaltsame Veränderung der Dinge in diesem Lande nicht gleichgültig ansehen werde.
24. Deputation der gesetzgebenden Rätke an Gen. Schauenburg, um sich wegen obwaltenden Mißverständnisse zu besprechen.

Abentischen, freyt. vor Jakob.
 Frau, 1. mitw.
 Augspurg, 4.
 Buchszell, 21.
 Cleven, 15.
 Heidelberg, mont. nach Marg.
 Seeroggenbuchsee, 1. mitw.
 Mainz, 15. a. C.
 Knonau, lesten mont.
 Langnau, mitw. nach Marg.
 Kapuz, 25.
 Memmingen, 4.
 Meyenberg, 4.
 Milden, 1. mit w.
 Rheineck, mitw. nach Jakob.
 Sedingen, 25.
 Sempach, 9.
 Ueberlingen, 4.
 Untersee, 1. mitw.
 Visis, dienst. nach M. Magd.
 Waldshut, 25.
 Wallenburg, mont. vor Marg.
 Wülshaus, 4.
 Wültsau, 4.
 Worms, 1.
 Würzburg, 8.

Wer kühlich hinter dem Berg
 sich zu halten, und die bequeme
 Zeit mit Gelassenheit abzuwarten
 weiß, dem wird es ehender ge-
 lingen, dunkle Sachen in das
 Licht zu setzen, als demjenigen,
 der mit übereilter Hitze sogleich
 losbricht und seine Muthmaß-
 sungen an den Tag giebt.

8. Monat	Neuer Augustmonat	U Lauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tage- Länge	Alter Heum.
Mittwo	1 Peter Kettenf.	KK A. B.	* ♀	warm	14 48 20 Arnold
Donst	2 Vortuncula	0 30	☾ ♂ ☉	und	45 21 Arbog.
Freya	3 Josias	1 42	☐ ♀	frucht-	42 22 M. Magd.
Samst	4 Dominicus	Der C	* ♀	bar	40 23 Apoll.
32. Jesus weint über Jerusalem, Luc. 19. Sonnen-Aufgang 4, 48 m. Unter 7, 12 m.					
Connt	5 10 Oswald	gebei	☉ 4, 22 m. N. ☉ Finst.	14 37	24 Christina
Monta	6 Sixtus	unter	Δ ♀	unsichtbar.	34 25 Jakob
Dienst	7 Afra	8 0	* 4	Wetter	32 26 Anna
Mitwo	8 Cyriacus	8 15	☐ ♀	mit	30 27 Anna C.
Donst	9 Romanus	8 30	Δ ♀	Donner	27 28 Anna C.
Freya	10 Laurenz	8 45	* ☉ ♀	Regen	24 29 Anna N.
Samst	11 Gottlieb	9 0	4 beim C	und	21 30 Jacobea
33. Pharisäer und Zöllner, Luc. 18. Sonnen-Aufgang 5, 2 m. Unter 6, 58 m.					
Connt	12 11 Clara	9 25	☐ ♀ ☉ schein	14 17	31 Germ.
☉ Ausbruch des Tages um 3, 40 m. Abschied um 9, 20 m. Augustm.					
Monta	13 Hypolit	9 50	☾ 10, 12 m. Vorm.	14	1 Peter R.
Dienst	14 Samuel	10 10	☾ Erdferne	inrot	12 2 Moses
Mitwo	15 Maria Hmel	10 40	* ♀ 4	sehen	8 3 Josias
Donst	16 Rochus	11 15	☾ * 4	aber	5 4 Domin.
Freya	17 Liberatus	11. B.	☐ ♀	auch	2 5 Oswald
Samst	18 Amos	0 40	☐ ♀	ver	13 59 6 Sixtus
30. Der Stumme redt, Marc. 7. Sonnen-Aufgang 5, 12 m. Unter 6, 48 m.					
Connt	19 12 Gebald.	1 30	☐ 4	änder	13 54 7 Afra
Mont	20 Bernhard	Der C	♂ ♀	stche	50 8 Cyria.
Dienst	21 Privatus	steht	☉ 5, 28 m. Vorm.	47	9 Roman
Mitwo	22 Calestus	auf.	♂ 4, ♂	Tage	44 10 Laurenz
Donst	23 Zachäus	7 10	☉ in M 11, 4 m. Vor.	41	11 Bleiche
Freya	24 Bartholome	7 50	Orions Ende.	mit	38 12 Clara
Samst	25 Ludwiga	8 20	♂ 4	Winde	36 13 Hypol.
35. Barinbergiger Samariter, Luc. 10. Sonnen-Aufgang 5, 22 m. Unter 6, 38 m.					
Connt	26 13 Severin	8 54	* ♀ ☉	von	13 33 14 Samuel
Monta	27 Gebhard	8 30	☾ Erdnähe Südosten	29	15 Mar Sim.
Dienst	28 Augustinus	10 15	☾ 1, 50 m. Vorm	20	16 Rochus
Mitwo	29 Joh. Enth.	11 3	☐ ♀	Regen	23 17 Liberat.
Donst	30 Adolph	11 2	♂ beim C	und	19 18 Amos
Freya	31 Rebecca	0 54	Δ 4 ☉ schein	16	19 Gebald.

Neumond den 5. hat fruchtbar Wetter.
Vollmond den 21. hat schon Wetter.

Erste Viertel den 13. ist Unbeständig.
Letzte Viertel den 28. hat Sommerregen.

Die Sangfrau.



Viel Sonnenschein im Augustmonat bringet guten Wein,
wozu auch die hellen Nächte helfen.

25. Die gesetzgebenden Räte beschließen, daß das in Helvetien neu zu prägende Geld ganz genau nach dem bernerischen Münzfuß ausgeprägt werden soll. Der Stempel wird auf der einen Seite mit einem leichten Eichenkranz den Werth der Münze enthalten; auf der andern Seite soll das Bildniß eines alten Schweizers, der eine Freiheitsfahne in der Hand hält, mit der Umschrift: Helvetische Republik u. s. f. zu stehen kommen. — Schauenburg macht in Arau das Arreté des fränkischen Direktoriums bekannt, wodurch die Beschlüsse Rapinats kassirt, und Kudler ihm substituiert werden. — Die 6. noch mangelnden Deputirten des Kanton Sântis treten in das gesetzgebende Korps.

27. Schauenburg zeigt an, das Rapinat bleibe.

29. Die gesetzgebenden Räte verordnen, daß von nun an, der julianische oder alte Kalender abgeschafft, und der gregorianische oder neue Kalender allein in Helvetien soll gebraucht werden. Auch soll in allen Kalendern die neue französische Zeitrechnung beigefügt werden.

Musâttlen, mont. nach M. Hm.
Nippenzell, legen mitw.
Urau, 1. mitw.
Schönbühl, mont. nach Augustin.
Zwingarten, 25.
Diesenhofen, mont. nach Laurentz.
Kinsiedlen, legen mont.
Clarus, dienst. vor M. Hm.
Grabs, mont. nach M. Hm.
Zutryl, 1. mitw.
Mels, 1. dienst. nach Barthol.
Mellingen, 10. — Milden, 25.
Murtlen, mitw. vor Barthol.
Ellen, mont. nach M. Hm.
Kapperschwyll, mitw. vor Barth.
Reichensee, 10.
Rheinfelden, dienst. nach Barthol.
Schaffhausen, 24.
Schweibrunn, 2. dienst.
Schwarzenberg, 9.
Solothurn, 1. dienst.
Sursee, 18.
Ueberlingen, mitw. vor Barthol.
Urnäsen, 2. mont.
Wattwyl, 2. mitw.
Willisau, 10.
Zofingen, 2. dienst.

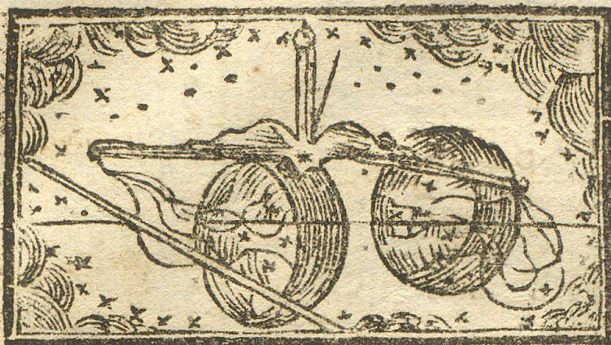
Herbstmonat.

Alberschwendi, 19. und 29.
Anders in Schams, 16.
Nippenzell, mont. nach Mauriz.
Augsburg, 29. — Bogen, 8.
Rezan, mont. vor Micheli.
Riberach, dienst. nach Micheli.
Bonaduz, 29. — Chur, 26. a. E.
Tavos, 15. und 29. a. E.
Dornbirten, dienst. nach Mathäi,
die andern 2, 14 Tag hernach.
Ed (Bregenzwald) den 16. und
dienst. nach Mathäi.
Egg, mitw. nach Micheli.
Seldkirch, 30. — Straßfurt, 8.
Gezis, mont. vor Mathäi.

9.	Neuer	C	Himmels-Erscheinung	Tage	Alter
Monat	Herbstmonat	Lauf.	und Witterung.	Länge	Augst.
Samst 1	Verena	☾ 1 40	♀ beym C	meist 13 13 20	Bernh.
36.	Von 10. Ausfälligen, Luc. 17.	Sonnen-Aufgang 5, 32 m.	Unter 6, 28 m.		
Sonnt 2	14. Ab'o on	☾ 2 10	* h	schön 13 9 21	Privat.
Monta 3	Theodosius	☾ 3 10	* 4	und 13 6 22	Florim.
Dienst 4	Ester	☾ 4 10	☉ 4, 10 m. Vorm.	13 3 23	Sachaus
Mitwo 5	Hercules	☾ 5 10	☿ unter.	ange 12 59 24	Barthol.
Donst 6	Magnus	☾ 6 10	♀ beym C	nähm 12 56 25	Ludwig
Freya 7	Regina	☾ 7 10	♂ h	Herbst 12 52 26	Genesius
Samst 8	Maria Geburt	☾ 8 10	* ♀	wetter 12 48 27	Sebbard
37.	Ungerechter Mammon, Math. 6.	Sonnen-Aufgang 5, 42 m.	Unter 6, 18 m.		
Sonnt 9	15. Kost. R.	☾ 9 30	♂ ♀ ☉	mit 12 44 28	Augustin
Monta 10	Ottilla	☾ 10 15	☾ Erdferne. ☉ schein	12 41 29	Joh. E.
Dienst 11	Feltr Regula	☾ 11 50	* h	und 12 38 30	Joh. H.
Mitwo 12	Syrach	☾ 12 36	☉ 4, 20 m. Vorm.	12 34 31	Rebecca
☉	Abbruch des Tags um 3, 26 m.	Abchied um 5, 34 m.	Herbst		
Donst 13	Hector	☾ 13 10	☾ ☉	Winde 12 31 1	Verena
Freya 14	Erhöhung	☾ 14 10	* 4 ☉	von 12 27 2	Abfalon
Samst 15	Fortunatus	☾ 15 54	☐ h	Süd 12 24 3	Theod.
38.	Vom Leiden zu Mainz, Luc. 11.	Sonnen-Aufgang 5, 52 m.	Unter 6, 8 m.		
Sonnt 16	16. Joel	☾ 16 30	☐ 4	Osten 12 21 4	Ester
Monta 17	Lambertus	☾ 17 10	☐ ♀	Inzwi 12 18 5	Beronika
Dienst 18	Rosa	☾ 18 10	☐ 4	schon 12 15 6	Magnus
Mitwo 19	Kronfasten	☾ 19 10	☉ 4, 6 m. Nachm.	12 12 7	Regina
Donst 20	Tobias	☾ 20 10	☉ 4	aber 12 9 8	Mar. Seb.
Freya 21	Matthias	☾ 21 10	☉ h	auch 12 6 9	Kost. R.
Samst 22	Mauritius	☾ 22 40	Tag u. Nacht gleich.	3 10	Ottilla
39.	Vom Wasserfächigen, Luc. 14.	Sonnen-Aufgang 6, 0 m.	Unter 6, 0 m.		
Sonnt 23	17. Thecla	☾ 23 10	☉ in 7, 20 m. Vorm.	11 58 11	Feltr R.
Monta 24	Kobereus	☾ 24 54	Herbst-Aufgang	11 55 12	Syrach
Dienst 25	Cleophas	☾ 25 30	☉ Erdnähe	trüb 11 52 13	Hector
Mitwo 26	Cyprianus	☾ 26 20	☉ 8, 0 m. Vorm.	11 48 14	Erhöb.
Donst 27	Eobmus	☾ 27 10	☐ h	mit 11 45 15	Fortunat.
Freya 28	Wences aus	☾ 28 50	* ♂	Rebel 11 41 16	Joel
Samst 29	Michael	☾ 29 10	☐ 4 ♀	und 11 38 17	Lambert.
40.	Ehrnehmstes Gebott; Math. 22.	Sonnen-Aufgang 6, 5 m.	Unter 5, 55 m.		
Sonnt 30	18. Hieron.	☾ 30 20	☉ h	☉ schein 11 35 18	Rosa
Neumond den 4. hat schön Wetter. Erste Viertel den 12. hat Südostwinde.					
Vollmond den 19. ist Unbeständig. Letzte Viertel den 26. hat Sonnenschein.					

September , Herbstmonat hat 30. Tag.

Die Waag.



So viel Reissen und Schnee vor Micheli, so viel sellennach Waldburgl auch kommen.

29. Der König von Sardinien beglückwünscht die helvetische Republik.
30. Labarpe von Lausanne Kanton Leman, und Ochs von Basel, werden zu Direktoren gewählt, nachdem die beiden Direktoren Bay und Pissier ihre Stellen niedergelegt haben. Das Direktorium fordert Bündten nachmals zum Verein auf.

Herbmonat 1798.

2. In einigen Dörfern des Kantons Basel entstehen Unruhen. — Die Walliser Kriegsgefangenen werden in ihre Heymath entlassen.
6. Die gesetzgebenden Räte beschließen: es sollen in Helvetien keine Verbungen für fremde Dienste mehr erlaubt seyn.
8. Schauenburg widerspricht dem Gerücht einer Einverleibung Helvetiens mit Frankreich.
10. Gujot fordert Bündten wiederholt zum Verein mit Helvetien auf. — Die römische Republik glückwünscht der helvetischen.

Glarus, 13. und 28.
 Grisau, mont. auf Micheli.
 Gundwill, 1. dienst.
 Jemah, 18. — Jlanz, 17. a. E.
 Klosters, 14. a. E. — Ronsana, 9.
 Langnau, mitw. nach + Erbh.
 Langwies, 13.
 Lausanne, 1. freyt.
 Lautrach, mont. vor Mathli.
 Lenzburg, letzten dienst.
 Leipzig, 29. — Luzern, 23.
 Morsee, 1. mitw.
 Peterlingen, 21.
 Rankweil, sonnt. nach Mathli.
 Ravensburg, 14. Rheinwald, 17.
 Roggel, mitw. nach Micheli.
 Rothweil, 14. — Sales, 29.
 Savlen, mont. nach + Erbh.
 Schellenberg, mitw. nach Micheli.
 Saviers, 29. — Schulz, 28. a. E.
 Schüring in Bündten, 22. a. E.
 Schwarzenberg, 18.
 Solothurn, dienst nach M. Geb.
 Sonthofen, 14.
 Straussen, 12. und 28.
 Steinsberg, 22. St. Johann, 30.
 St. Maria im Münsterthal, 22.
 Thun, letzten mitw.
 Tuzis, 29. — Tiran, 26. a. E.
 Untersee, freyt. nach + Erbh.
 Vallendas, 16. Veran, 21. a. E.
 Wildhaus, 14.
 Zurzach, 1. — Zürich, 11.

Weinmonat.

Altorf, 2. dienst.
 Appenzell, mitw. nach Gall.
 Aarau, mitw. nach Gall.
 Au, (Bregenzwald) dienst. vor S.
 Bern, 1. dienst. u. dienst. vor S. J.
 Bezau, dienst. nach Gall.
 Bludenz, 2. und alle 14. L. bis B.
 Bregenz, 17. — Brengarten, 29.
 Brugg, dienst. vor Sim. Jud.
 Burgdorf, mitw. nach Gall.

10. Monat	Neuer Weinmonat	☾ Lauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tage- Länge.	Alter Herbst m.
Monta	1 Remigius	☿ 2 30	* 4 kühl,	11 33	19 Januar.
Dienst	2 Leodegarius	☿ 3 0	☿ beim ☾ jedoch	29 20	Euchar.
Mittwo	3 Theophilus	☿ 4 0	☿ 6, 30 m. Nach.	20 21	Matheus
Donst	4 Franciscus	☿ 5 0	☿ h ange-	23 22	Mauriz
Freitag	5 Placidus	☿ 6 0	☿ beim ☾ nähm	20 23	Herkules
Samst	6 Angela	☿ 7 0	☿ ☉ ☿ Wetter	16 24	Ursina
41. Vom Gutschlägigen, Math. 9. Sonnen-Aufgang 6, 15 m. Unter 5, 45 m.					
Sonnt	7 19 Rosent. ☿	☿ 6 25	☾ Erdferne mit	11 12	25 Eyprian
Monta	8 Pelagius	☿ 7 0	* ☿ Südost,	8 26	Magdal.
Dienst	9 Dionysius	☿ 7 55	☿ ☿ ☿ Winde	4 27	Cosmus
Mittwo	10 Gideon	☿ 8 50	☿ ☿ ☿ und	10 59	28 Wencesl.
Donst	11 Burkhard	☿ 9 45	☿ 10, 50 m. Nach.	55 29	Michael
Freitag	12 Hermengild	☿ 10 40	☿ ☿ ☿ Regen	51 30	Hieron.
☉ Anbruch des Tags um 4, 44 m. Abschied um 7, 16 m. Weinm.					
Samst	13 Collmanus	☿ 11 36	* ☿ rote	1 47	1 Remig.
42. Hochzeitliches Kleid, Math. 9. Sonnen-Aufgang 6, 26 m. Unter 5, 34 m.					
Sonnt	14 20 Calixtus	☿ 11. 2.	* ☿ ☿ auch	10 44	2 Leodeg.
Monta	15 Theresia	☿ 1 14	☿ ☿ ☿ Nebel	41	3 Theoph.
Dienst	16 Gallus	☿ 2 6	☿ ☿ ☿ in	37	4 Franz
Mittwo	17 Felicitas	☿ 3 10	☿ ☿ ☿ Thälern	34	5 Placid.
Donst	18 Lucas	☿ 4 0	☿ ☿ ☿ und	31	6 Angela
Freitag	19 Ferdinand	☿ 5 0	☿ ☿ ☿ 1, 50 m. Vorm.	27	7 Judith
Samst	20 Wendelinus	☿ 6 0	☿ ☿ ☿ ☉ Erdnähe auf	24	8 Pelag.
43. Königs Sohn krank, Joh. 4. Sonnen-Aufgang 6, 37 m. Unter 5, 23 m.					
Sonnt	1 21 Ursula	☿ 5 50	☿ ☿ ☿ den	10 21	9 Dionys
Monta	2 Cordula	☿ 6 30	☿ ☿ ☿ Bergen	18 10	Gideon
Dienst	3 Raphael	☿ 7 25	☿ ☿ ☿ ☉ in M. 3, 10 m. N.	15 11	Burkh.
Mittwo	4 Salome	☿ 8 20	☿ ☿ ☿ ☉ scheln	12 12	Walds.
Donst	5 Calpurnus	☿ 9 15	☿ ☿ ☿ ☉ 4, 50 m. Nachm.	9 13	Collm.
Freitag	6 Emandus	☿ 10 16	☿ ☿ ☿ ☉ beim ☾ mit	6 14	Calixt.
Samst	7 Sabina	☿ 11 12	* 4 hin	2 15	Theresia
44. Königs Rechnung, Math. 22. Sonnen-Aufgang 6, 48 m. Unter 5, 12 m.					
Sonnt	8 22 Sim. Jud. ☿	☿ 11. 2.	☿ ☿ ☿ kalte	9 52	16 Gallus
Monta	9 Marcellus	☿ 0 56	☿ ☿ ☿ ☉ Regen	54	17 Kunzell
Dienst	10 Alonsius	☿ 1 40	☿ ☿ ☿ ☉ oder	51	18 Lucas
Mittwo	11 Wolfgang	☿ 2 36	* ☿ ☉ Schnee	40	19 Ferdin.

Der mond den hat schon Wetter. Erste Viertel den 11. hat neblicht Wetter.
Der mond den 19. hat Sonnenschein. Letzte Viertel den 25. ist Unbeständig.

Der Scorpion.



Wenn das Laub nicht gern von Bäumen fällt, so besorgt man einen strengen Winter.

12. Auf Verordnung der gesetzgebenden Räte müssen alle diejenigen, welche nach dem 19 ten und 20 ten Artikel der Constitution helvetische Bürger sind, den im 24 ten Artikel vorgeschriebenen Bürgereid ablegen, welcher also lautet: Wir schwören dem Vaterland zu dienen, und der Sache der Freyheit und Gleichheit, als gute und getreue Bürger mit aller Pünktlichkeit und allem Eifer, so wir vermögen; und ihr mit einem gerechten Haß gegen Anarchie und Zügellosigkeit anzuhängen. — Der spanische Dienst wird vom allgemeinen Verbuerbort ausgenommen.
14. Die gesetzgebenden Räte legen den Bürgereid ab.
22. Resident Gujot fordert in Bündten Genugthuung wegen der beleidigenden Deklamationen einiger Geistlichen.
24. Das Volkshiehungs-Direktorium verfügt vorläufig Niederlegung eines Erziehungsrathes in jedem Canton.
25. Gujot beschwört sich über die Gemeine Scherz, und das Vorhaben der Jünkte in Chur, östreichische Hülfe anzurufen.

Davos, 13. — Disentis, 1. a. E.
 Einsiedlen, 1. mont.
 Frauensfeld, mont. nach Gall.
 Gais, 1. mont.
 Glarus, 15. — Gräningen, 28.
 Gerdon, 2. mitw.
 Guntwil, mont. vor Gall.
 Gurwyl, mitw. vor Gall.
 Kaltbrunn, donst. nach Rosenf. B.
 Knonsau, letzten mont.
 Koblis, 1. freyt. a. E.
 Kyburg, 23.
 Lanttrach, 1. mont. nach S. B.
 Liechtensteig, mont. vor Gall.
 Lucern, 1. mont.
 Meyersfeld, 17.
 Oberems, donst. auf den Ragaz.
 Otten, mont. nach Gall.
 Ortenstein, 24.
 Peist, 20. — Puschlav, 6.
 Ragaz, mont. nach Gall.
 Rapperchwil, mitw. vor Dions.
 Ranwil, 16. — Schweiz, 15.
 Schwellbrunn, 16.
 Seckingen, dienst nach Gall.
 Seewitz, 16. a. E.
 Sempach, 28. — Sonthofen, 13.
 Solothurn, dienst. nach Gall.
 Stauffen, mitw. nach Gall.
 Stein am Rhein, mitw. vor S. Jud.
 St. Gallen, samst. nach Gall.
 St. Johann, 16.
 St. Peter in Schwanz, 12. a. E.
 Teufen, letzten mont.
 Trogen, 2. mont.
 Ueberlingen, mitw. nach Ursula.
 Untersee, 2. mitw. und letzten freyt.
 Urnschen, dienst. vor Gall.
 Uznach, samst. nach Gall., hernach nach 3. alle 14. Tag.
 Waldshut, 16.
 Willisau, mont. nach Gall.
 Winterthur, donst. vor Gall.
 Zizers, samst. vor dem Ragaz.
 Zolingen, 1. mitw.
 Zug, dienst. vor Sim. Jud.

II.	Neuer			Himmels-Erscheinung	Tags-	Alter
Monat	Wintermonat	Lauf.		und Witterung.	Länge.	Wein m.
Donst	1 Aller Heiligen	Der ☾	☾ beym ☾	unbe-	9 47	20 Wendel.
Freitag	2 Aller Seelen	gehet	☾ 11, 22 m. Vor.		44	21 Ursula
Samst	3 Theophilus	unter.	☾ ☿	ständig	41	22 Cordula
45. Vom Zwölfgroschen, Math. 22. Sonnen-Aufgang 7, 0 m. Unter 4, 0 m.						
Sonnt	4 23 Carolus	5 0	☾ Erdferne	mit	9 38	23 Severus
Monta	5 Malachias	6 8	☿ 4 ☉	kalt	35	24 Salome
Dienst	6 Leonhard	7 10	☾ ☿ 4	Win-	32	25 Crispin.
Mittwo	7 Florentinus	8 12	☐ ☿	den	30	26 Amand.
Donst	8 4. Gebrünte	9 20	☐ ☿	Regen	26	27 Sabina
Freitag	9 Theodorus	10 50	☐ 4	und	23	28 Sim. Jud.
Samst	10 Louisa	11 54	☾ 4, 6 m. Nachm.		20	29 Narcissus
46. Oberstes Löcherlein, Math. 9. Sonnen-Aufgang 7, 14 m. Unter 4, 46 m.						
Sonnt	11 24 Martinus	U. B.	☐ ☿ ☿	☉ schein	9 17	30 Aloys
Monta	12 Eleonora	0 15	* ☉	mithin	14	31 Wolfg.
☉ Anbruch des Tags um 5, 30 m. Abscheid um 6, 30 m. Winterm.						
Dienst	13 Wibratha	1 20	☿ ☿	aber	9 12	1 Aller H.
Mittwo	14 Friedrich	2 30	☿ ☿	auch	10	2 Aller S.
Donst	15 Leopold	3 35	* ☿	zuweilen	7	3 Theoph.
Freitag	16 Dihmarus	Der ☾	* ☿ ☿	kalte	4	4 Sigm.
Samst	17 Florianus	steht	☉ 11, 30 m. Vor.		2	5 Malach.
47. Greuel der Verwüstung, Math. 25. Sonnen-Aufgang 7, 26 m. Unter 4, 34 m.						
Sonnt	18 25 Eugenius	auf.	☾ Erdnähe	neb-	9 0	6 Leonh.
Monta	19 Elisabeth	5 16	☾ ☿ ☿	lichte	8 58	7 Florenz
Dienst	20 Columbanus	6 30	☐ ☿	Tag	56	8 4. Gebr.
Mittwo	21 Maria Opfer	7 40	* ☿	mit	53	9 Theod.
Donst	22 Eucilla	8 45	☉ in ☿ 11, 32 m. B.		50	10 Justus
Freitag	23 Clemens	9 50	☿ beym ☾	Wind	48	11 Martin
Samst	24 Ananias	10 56	☾ 5, 0 m. Vorm		46	12 Louisa
48. Vom jüngsten Tag, Math. 25. Sonnen-Aufgang 7, 38 m. Unter 4, 22 m.						
Sonnt	25 26 Catharina	11 50	* 4	Schnee-	8 44	13 Wibr.
Monta	26 Conrad	A. B.	☐ ☿	gestörber	42	14 Fried.
Dienst	27 Jeremias	0 30	☿ ☉ ☿	und	40	15 Leopold
Mittwo	28 Raymund	1 20	☿ 4	trüben	38	16 Dihmarus
Donst	29 Agrikola	2 12	☐ ☿	☉ schein	36	17 Florian
Freitag	30 Andreas	3 10	4 beym ☾	vermilt	34	18 Eugen.

Neumond den 2. ist Unbeständig.

Erste Viertel den 10. hat kalte Winde.

Vollmond den 17. hat neblig Wetter.

Letzte Viertel den 24. hat Sonnenschein.

November, Wintermonat hat 30. Tag.

Der Schis.



Donnerts in diesem Monat, so bedeutet es viel Regen und Wind, und wird der Saamen vom Breinen verdarbt.

Anhang.

Distrikteintheilungen der Cantone im

Jahr 1798.

21 April.	Canton Bern wird in 15 Distrikte getheilt.
28 April.	Basel = 4 Distrikte
12 May.	Zürich = 15 Distrikte
15 May.	Schaffhausen = 4 Distrikte
15 May.	Solothurn = 5 Distrikte
23 May.	Baden = 5 Distrikte
23 May.	Thurgau = 7 Distrikte
26 May.	Luzern = 9 Distrikte
30 May.	Friburg = 12 Distrikte
2 Junj.	Linth = 7 Distrikte
15 Junj.	Leman = 17 Distrikte
19 Junj.	Oberland = 10 Distrikte
25 Junj.	Wallis = 12 Distrikte
2 Julj.	Waldstätten = 8 Distrikte
4 Julj.	Säntis = 13 Distrikte
4 Julj.	Argau = 5 Distrikte
4 Julj.	Lugano = 4 Distrikte
4 Julj.	Vellinzona = 4 Distrikte

Die Fortsetzung künftiges Jahr.

Altorf, donst. vor Mart.
 Appenzel, mitw. nach Mart.
 Frau, 2. mitw.
 Arbon, 12. — Baden, 18.
 Bern, dienst. vor Andr.
 Bernegg, dienst. nach Mart.
 Biberach, mitw. nach Mart.
 Biel, 2. donst.
 Bischofszell, donst. nach Mart.
 Burgdorf, donst. vor Mart.
 Chur, 30. a. E.
 Glarus, 30. — Davos, 27. a. E.
 Dessenhofen, mont. nach Dtm.
 Eglishaus, donst. nach Rath.
 Einsiedlen, mont. vor Mart.
 Elgg, mitw. nach Mart.
 Geran, 11.
 Glarus, 10. und 29. a. E.
 Herisau, freyt. nach Dtm.
 Herzogenbuchsee, 11.
 Hohenrains, 11.
 Horgen, donst. nach Mart.
 Ilanz, 1. donst.
 Kayserstuhl, 11.
 Romans, 26.
 Rüdis, 1. freyt. Blehm.
 Lausanne, 2. freyt.
 Langwies, dienst. nach aller Heil.
 Lindau, freyt. nach aller Heil.
 Malans, 20.
 Mellingen, 26. — Milden, 22.
 Morce, 3. mitw.
 Murten, 3. mitw.
 Oriskon, 16.
 Peterlingen, 1. donst.
 Randweil, sonnt. nach Sim. Jud.
 Ravensburg, 11.
 Reuti (Begenzerm.) dienst. n. Mart.
 Rheineck, mitw. nach Martini.
 Rhodfelden, donst. nach Dtm.
 Rosbach, dienst. nach aller Heil.
 Sargans, donst. vor Martini, und
 donst. vor Rath.
 Schaffhausen, 17.
 Schiers, 11. — Schweiz, 12.
 Seewis, 30.

12. Monat	Neuer Christmonat	Lauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung	Tage- Länge.	Alter Winterm.
Samst	1 Longinus	h	Der C	1 Erdferne	mest 1 8 32 19 Elisabeth
49. Zeichen an Sonn und Mond, Math. 25. Sonnen-Aufgang 7, 35 m. Unter 4, 25 m.					
Sonnt	2 Advene	h	gehet	o, 12 m. Vorm.	8 30 20 Columb.
Mont	3 Faberius	h	unter.	h beym C	8 28 21 M. Dpf.
Dien	4 Barbara	h	4 40	h h	8 2 22 Amos
Mittw	5 Abigaet	h	5 50	h h	8 2 23 Clements
Don	6 Nikolaus	h	6 54	h 4	8 24 4 Christof.
Freya	7 Enoch	h	7 56	h h	8 23 5 Catharina
Samst	8 Maria Empf.	h	8 0	* h	8 22 26 Conrad
50. Johannes im Gefängnis, Math. 11. Sonnen-Aufgang 7, 44 m. Unter 4, 16 m.					
Sonnt	9 Willibald	h	9 10	h h	8 21 27 Jerem.
Mont	10 Waltherus	h	10 2	h 6, 20 m. Vorm.	8 20 28 Joh. G.
Dien	11 Damascius	h	11 3	h h	8 19 29 Raym.
Mittw	12 Tabitha	h	11 8	h h	8 18 30 Andreas
Anbruch des Tags um 5, 50 m. Abscheid um 6, 10 m. Christm.					
Dien	13 Lucia Jost	h	1 20	h 4	8 17 1 Long.
Freya	14 Nicasius	h	2 30	h h	8 16 2 Bibiana
Samst	15 Abraham	h	Der C	h Erdnähe	8 15 3 Lazarus
51. Johannes zeiget von Christo, Joh. 1. Sonnen-Aufgang 7, 5 m. Unter 4, 10 m.					
Sonnt	16 Adelheit	h	steht	h 10, 0 m. Nachm.	8 14 4 Barbara
Mont	17 Lazarus	h	auf.	h h	8 14 5 Cordula
Dien	18 Willibald	h	5 0	* h	8 13 6 Nicolaus
Mittw	19 Fronfasten	h	6 10	* h	8 13 7 Ambr.
Dien	20 Achilles	h	7 15	h beym C	8 12 8 Mar. Empf.
Freya	21 Thomas	h	8 25	Kürzster Tag.	8 12 9 Dionne
Samst	22 Hieronymus	h	9 30	h in 20, 6 m. Vor	8 12 10 Walth.
52. Aufrubr Stimme, Luc. 3. Sonnen-Aufgang 7, 55 m. Unter 4, 5 m.					
Sonnt	23 Dagob.	h	10 40	h 8, 32 m. N.	8 12 11 Damas
Mont	24 Adam, Eva	h	11 50	Winters-Anfang	8 13 12 Tabitha
Dien	25 Christtag	h	11 8	h h	8 13 13 Luzia
Mittw	26 Stephanus	h	1 20	h h	8 14 14 Nicas
Dien	27 Joh. Ev.	h	2 30	h h	8 14 15 Fronf.
Freya	28 Simeon	h	3 40	h beym C	8 15 16 Adelb.
Samst	29 Jonathan	h	5 50	h Erdferne	8 16 17 Lazarus
53. Vom Schwert Simon, Luc. 2. Sonnen-Aufgang 7, 50 m. Unter 4, 10 m.					
Sonnt	30 David	h	6 20	* h h	8 17 18 Wunib.
Mont	31 Sylvester	h	7 0	* h	8 18 19 Nemes
Neumond den 2. hat neblige Wetter. Erste Viertel den 10. hat Sonnenschein. Vollmond den 16. ist Unbeständig. Letzte Viertel den 23. hat Schneewinde.					

December , Christmonat hat 31. Tag.

Der Steinbock.



Seckingen, 30. — Sursee, 8.
 Streckborn, 1. donst.
 St. Johann, donst. nach Kathr.
 Teuffen, letzten mont.
 Visis, letzten dienst.
 Untersee, den 1. und letzten mitw.
 Weggis, 11.
 Weil, dienst. nach Dthm.
 Weinselden, mitw. vor Mart.
 Wildhaus, dienst. vor Mart.
 Winterthur, donst. vor Mart.
 Zofingen, 18.
 Zürich, 11.

Tägliche Interesse oder Zinsrechnung, zu 5. pro Cento gerechnet.

Haupt- Summa.	für ein Jahr.		für ein Monat.			für ein Woche.	
Gulden.	fl.	kr.	fl.	kr.	hl.	kr.	hl.
1000	50	•	4	10	•	57	6
900	45	•	3	45	•	51	7
800	40	•	3	20	•	46	1
700	35	•	2	55	•	40	3
600	30	•	2	30	•	34	5
500	25	•	2	5	•	28	7
400	20	•	1	40	•	23	1
300	15	•	1	15	•	17	2
200	10	•	•	50	•	11	4
100	4	•	•	25	•	5	6
90	4	30	•	22	4	5	2
80	5	•	•	20	•	4	5
70	3	30	•	17	4	4	•
60	3	•	•	15	•	3	4
50	2	30	•	12	4	2	7
40	2	•	•	10	•	2	2
30	1	30	•	7	4	1	6
20	1	•	•	5	•	1	1
10	•	30	•	2	4	•	5
9	•	27	•	2	2	•	4
8	•	24	•	2	•	•	4
7	•	21	•	1	6	•	3
6	•	18	•	1	4	•	3
5	•	15	•	1	2	•	2

N. B. Man hat in dieser Zinsrechnung die Brüche mit Fleiß
weggelassen, weil solche ohnehin nicht bezahlt werden.

Christmonat

Altorf, 1. donst. und donst. v. Weyn.
 Albstätten, donst. nach Nikol.
 Appenzell, mitw. nach Nikol.
 Frau, mitw. vor Thom.
 Bremgarten, 21.
 Brugg, dienst. nach Nikol.
 Ermatingen, 1.
 Feldkirch, 21.
 Frauentfeld, mont. vor Nikol.
 Gais, dienst. vor Weyn.
 Gurwyl, 1. mitw.
 Hans, 1. dienst. und 31.
 Kayserstuhl, 6. und 21.
 Rüblis, 1. freyt. Dthm.
 Langnau, 2. mitw.
 Lenzburg, donst. nach Nikol.
 Luzern, 21. — Milden, 27.
 Olten, mont. nach Nikol.
 Peterlingen, 21.
 Rapperschweil, mitw. vor Thom.
 Schiers, 21. — Schwelz, 4.
 Strassburg, 26.
 Teuffen, mont. vor Weyn.
 Thun, mitw. nach Thom.
 Ueberlingen, 6.
 Vilmergen, 2. — Waldshut, 6.
 Wültau, dienst. vor Thom.
 Winterthur, donst. vor Thom.
 Zug, 1. dienst.

D